

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ 26 1025/2-II/4/84 (25)

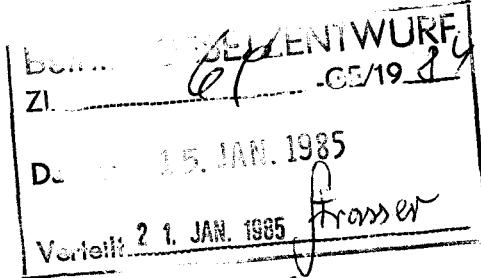
Entwurf eines Bundesgesetzes, mit
dem das Staatsbürgerschaftsgesetz
1965 geändert wird (Staatsbürgerschafts-
gesetz-Novelle 1985)

Himmelpfortgasse 4-8
Postfach 2
A-1015 Wien
Telefon 53 33

Durchwahl 1288

Sachbearbeiter: OR Dr. Riepl

An das
Präsidium des Nationalrates
Parlament
W i e n



St. Mervan

Das Bundesministerium für Finanzen beeckt sich, in der Anlage 25 Ausfertigungen seiner Stellungnahme zum zitierten Gesetzentwurf des Bundesministeriums für Inneres im Sinne der Entschließung des Nationalrates aus Anlaß der Verabschiedung des Geschäftsordnungsgesetzes BGBl. Nr. 178/1961 zu übermitteln.

1985 01 14

Der Bundesminister:

Dr. Vranitzky

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung:

halben

BUNDESMINISTERIUM FÜR FINANZEN

GZ 26 1025/2-II/4/84

Entwurf eines Bundesgesetzes, mit
dem das Staatsbürgerschaftsgesetz
1965 geändert wird (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1985)z.Zl.: 1.000/575-IV/3/84
vom 20. November 1984

Himmelpfortgasse 4-8

Postfach 2

A-1015 Wien

Telefon 53 33

Durchwahl 1288

Sachbearbeiter: OR Dr. Riepl

An das
Bundesministerium für Inneres
W i e n

Das Bundesministerium für Finanzen erhebt gegen den mit
bezogener do. Note übermittelten Entwurf eines Bundesgesetzes,
mit dem das Staatsbürgerschaftsgesetz 1965 geändert wird (Staatsbürgerschaftsgesetz-Novelle 1985) keinen Einwand.

Die gem. § 5 FAG erforderlichen Verhandlungen zwischen Bund und den am Finanzausgleich beteiligten Gebietskörperschaften sind für den 31.1.1985 in Aussicht genommen.

1985 01 14

Der Bundesminister:

Dr. Vranitzky

Für die Richtigkeit
der Ausfertigung: